



**ku 13 sneakerlabor.**

verkaufen  
umnutzen

**the rise of sneaker culture.  
sneaker in allen erdenklichen formen  
und farben. die unverzichtbaren be-  
quemen schuhe sind aus dem moder-  
nen alltag nicht mehr wegzudenken.**

**mit ihnen verbinden viele menschen  
ein eigenes, selbstbestimmtes lebens-  
gefühl. der begriff ‚sneaker‘ bedeutet  
übersetzt nichts anderes als turnschuh.  
der ursprung des flexiblen schuhwerks  
reicht bis in das 19. jahrhundert zurück.  
ein werbeprofi names henry mckinney kre-  
ierte den ausdruck ‚to sneak‘ als synonym  
für schuhe mit einer leichten bauweise und  
einer gummisohle. 1919 gilt als geburtsjahr  
der sneaker, als die ersten ‚converse‘ mo-  
delle das licht der welt erblickten. die heute  
angebotenen sneaker reichen von ‚all time  
classics‘, also turnschuhen für jeden anlass zu  
leistungsfähigen und funktionalen sportschu-  
hen. die meisten sneaker sind aussagekräf-  
tiges symbol für den urbanen lifestyle. viele  
der lässigen turnschuhe namhafter hersteller  
sind mittlerweile zu kultobjekte geworden.**



vom dentallabor zum sneaker store. im früheren dentallabor waldmann in kulmbach wird zum 14.09.2018 unter dem namen ‚ku13 sneakerlabor‘ ein in oberfranken einzigartiger store eröffnet. auch wenn dort kein zahnersatz mehr hergestellt wird, so wird das „labor“ aus den 70-er jahren namensbestandteil bleiben – ‚ku13 sneakerlabor‘ heißt das neue geschäft. am namensfindungsprozess hatten sich alle 750 mitarbeiter in den mücke-filialen beteiligt. das neue angebot wird auch kunden außerhalb oberfrankens anlocken. die zielgruppe sehe sich selbst als modern und weltoffen, lege großen wert auf design und sei technikaffin. um im gespräch zu sein, setzt das sneakerlabor deshalb auf die neuen medien. neben einer eigenen homepage wird es einen facebook- und einen instagram-account geben.



den auftritt zum ‚ku13 sneakerlabor‘ bildet ein 2-geschossiger luftraum mit der erschließungstreppe zum verkaufsraum im 1.obergeschoss. der offene konzipierte raum wird durch schwarz lackierte gerüstelemente gegliedert, die gleichermaßen als warenträger fungieren. die textilpräsentation im mittelraum kontrastiert zu der linearen schuhpräsentation im fassadenbereich. bei einbruch der dunkelheit werden die schuhe durch die teiltransparente textillfassade auch nach außen hin sichtbar. die anordnung der lichtschiene und strahler unterstützt den linearen aufbau des verkaufsraumes.



**projektdaten.**

bfg 500 m<sup>2</sup>  
umbau  
architektur  
interior design  
lph 1-8  
eröffnung 2018

